

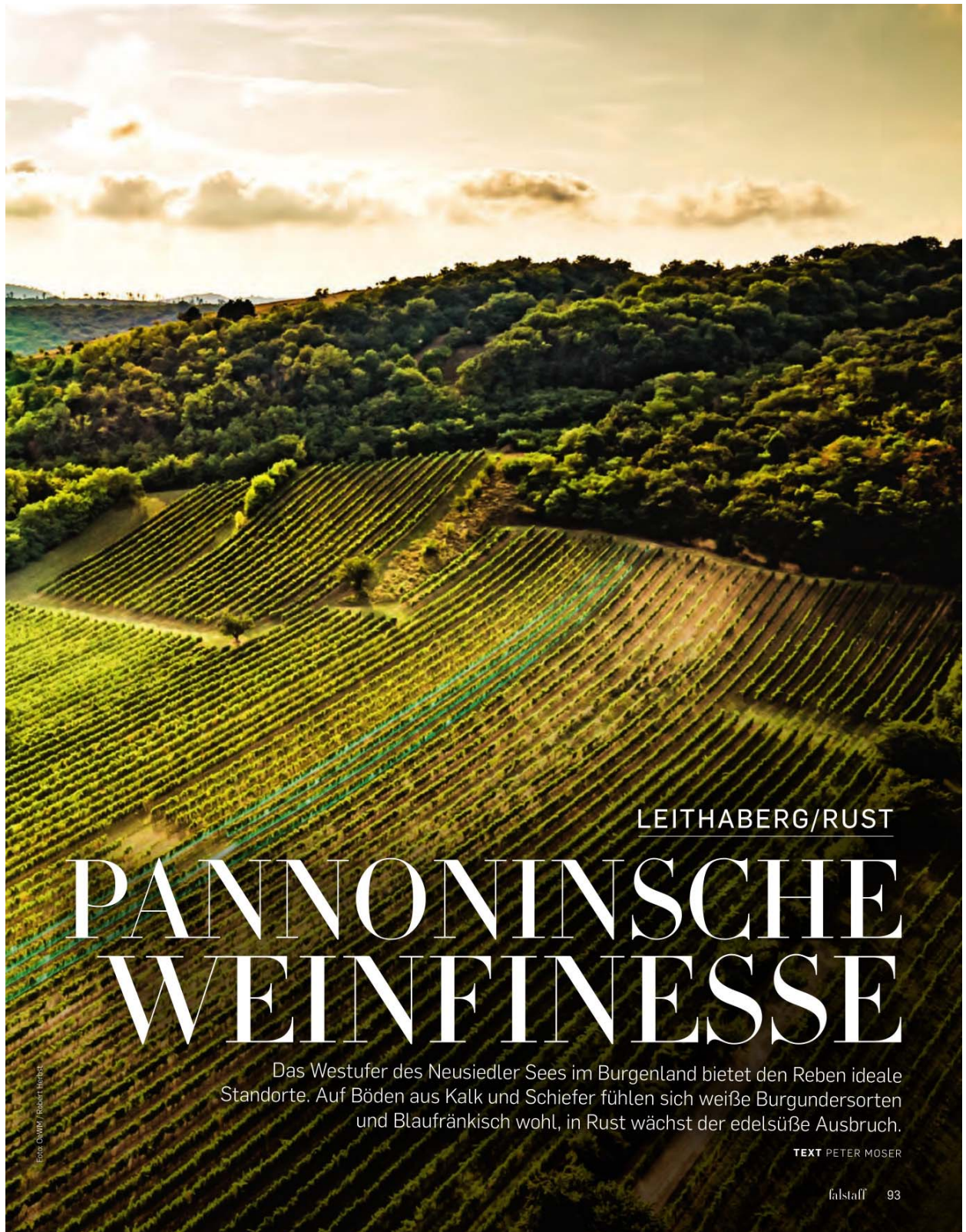


PANNONISCHE WEINFINESSE - Teil 1 (1/6)

Falstaff SpezialAusgabe 01/2025 | Seite 92, 93, 94, 95, 96, 97 | 15. August 2025
Auflage: 43.000 | Reichweite: 274.000

Prieler





LEITHABERG/RUST

PANNONINSCHER WEINFINESSE

Das Westufer des Neusiedler Sees im Burgenland bietet den Reben ideale Standorte. Auf Böden aus Kalk und Schiefer fühlen sich weiße Burgundersorten und Blaufränkisch wohl, in Rust wächst der edelsüße Ausbruch.

TEXT PETER MOSER

falstaff 93

Foto: G. W. / Robert Hecht

GEPRÄGT VOM SEEKLIMA

Das Leithagebirge und die uralte Weinstadt Rust gehören zu Österreichs jüngsten Weinbaugebieten, denn bis 1920 waren diese Herkünfte exzellenter Weine noch Teile Ungarns. Heute sind die österreichischen Weinliebhaber zu Recht stolz auf die Produkte einer Region, denn kaum ein anderes Weinbaugebiet erlaubt eine solche Vielfalt an Weintypen wie sie hier am Westufer des Neusiedler Sees gepflegt wird. Leithaberg-DAC-Weine können sowohl rot als auch weiß sein und weisen immer eine gebietstypische Mineralität, Spannung und Lebendigkeit auf. Es sind das besondere Seeklima und das großartige Terroir, das von den Komponenten Kalk und Schiefer geprägt ist. Das

Weinbaugebiet Leithaberg hat dank dieser optimalen Bedingungen mit die größten Blaufränkisch-Weine hervorgebracht, die sich heute auch international großer Beachtung erfreuen. Die gebietstypischen Weine werden unter der Bezeichnung Leithaberg DAC vermarktet. Der weiße Leithaberg DAC darf aus den Sorten Weißburgunder, Chardonnay, Neuburger oder Grüner Veltliner erzeugt werden, beim Rotwein ist Blaufränkisch ein Solist. In der malerischen Seestadt Rust entsteht der legendäre edelstüße Ruster Ausbruch, der seit 2020 per DAC-Verordnung geschützt ist. Aber auch hier sind die Winzer als Allrounder bekannt, und der Besucher findet auch hier die Weinvielfalt auf höchstem Niveau.



Foto: OEWM, Robert Hopp, Illustration: Kjetilna Lucatena/andres-eeller.com



TAG 1
Von Jois nach
Neusiedl am See.

TAG 2
Von Breitenbrunn
über Donnerskirchen
nach Purbach.

TAG 3
Von Großhöflein
nach Eisenstadt,
Oslip, Trausdorf
nach Schützen am
Gebirge

TAG 4
Von Mörbisch nach
Rust.

FÜNF GUTE GRÜNDE FÜR LEITHABERG/RUST

1 Leithaberg DAC: Weine mit dieser Herkunftsbezeichnung, egal ob weiße Burgundersorten, Grüner Veltliner oder Blaufränkisch, stehen für einen finesenreichen, mineralisch Stil ohne Holzton, in einer Präzision, wie man sie nur hier findet.

2 Meer am See: Einst war das Gebiet vom Urmeer namens Paratethys überflutet. Als sich das Meer zurückzog, lagerten sich Kalk und Sedimente ab, die heute den Weinen ihre unverwechselbare Frische und animierende Lebendigkeit geben.

3 Rarer Schiefer: An einigen Stellen des Leithabergs findet man Schiefer, ein seltenes Terroir in Österreich. Diese Böden ergeben einzigartig puristische Weine aus Grünem Veltliner und Blaufränkisch.

4 Ruster Ausbruch: Der enge Verwandte des edelsüßen Tokajers feierte in Rust seinen 500. Geburtstag. Eine Süßweinrarität, die man sich auf keinem Fall entgehen lassen darf. Fragen sie die Winzer nach reifen Jahrgängen.

5 Kunst & Kultur: Aufführungen auf der Seebühne in Mörbisch und die Oper im Steinbruch von St. Margarethen zählen zu den festen Bestandteilen des Kultursommers wie die Konzerte im Schloss Esterházy, egal ob Pop im Park oder Klassik im Haydnsaal.

Beste Lagen. Die Top-Weingärten am Leithaberg haben eine lange Geschichte. Kollwents' Ried Gloria wurde bereits 1570 urkundlich genannt.



Weingut Pasler. Die Brüder Johannes und Michael Pasler aus Jois setzen auf naturnahen Weinbau.



Weingut Hillinger. Leo Hillingers Weingut am Joiser Jungenberg ist der Startpunkt unserer Weinreise.

TAG 1

Von Jois nach Neusiedl am See

Im Rahmen unserer vinophilen Tour ins Burgenland werden wir das westliche Ufer des Neusiedler Sees mit all seinen Facetten kennenlernen. Da die Reise an der nördlichen Spitze des Sees beginnt, haben wir im luxuriösen Hotel »The Resort« in Andau, betrieben vom Spitzenwinzer Erich Scheiblhofer, Quartier genommen. Aus dem Seewinkel benötigen wir morgens nur eine halbe Stunde, um mit Jois unser erstes Ziel im Weinbaugebiet Leithaberg DAC zu erreichen. Schon die Adresse »Hill1« verrät, dass wir zum Auftakt einem der bekanntesten Winzer des Landes, Leo Hillinger, einen Besuch abstatten. Die Marke Hillinger ist im In- wie Ausland für gute und preiswerte Alltagsweine ein Begriff. Leo und Sohn Jack führen aber auch ein etwa fünfzig Hektar

Fotos: Philipp Liparaki, Weingut Hillinger, Adrian Almasan, beigestellt, Picturedesk.com

großes, mit besten Lagen ausgestattetes, biozertifiziertes Weingut, und erzeugen hier ihre anerkannten Spitzenweine mit Leithaberg DAC als Herkunft. Die Mittagszeit verbringen wir bei echter Urlaubsstimmung direkt am See, und zwar im Restaurant »Seejungfrau« im Joiser Yachthafen zwischen Schilffgürtel und Wasser, wo eine unkomplizierte sommerliche Küche von Weinen aus den Joiser Kellern begleitet wird. Ebenfalls in Jois zuhause sind die Brüder Johannes und Michael Pasler, deren Familienbetrieb wir als Nächstes besuchen. Ihre Böden sind bestimmt von Elementen wie Muschelkalk und Glimmerschiefer, die den Schwerpunkt bilden. Naturnähe, Geduld und Handarbeit prägen den Charakter der Weine aus den weißen Sorten wie Chardonnay und Grauburgunder und den feinen roten Blaufränkisch-Weinen mit ihrem finessenreichen Säuregerüst.

PANNONISCHE EINSTIMMUNG

Nach dem entspannten Lunch am See erwartet uns Ronny Kiss vom Weingut Winzerhof Kiss in seinem sonnendurchfluteten Arkadenhof in Jois. Hier kommen Rotweinfreunde auf ihre Rechnung. Ronny Kiss weiß sich das Terroir in Jois zunutze zu



Weinwerk Burgenland. Die große Regionalvinothek in Neusiedl bietet Verkostungen aktueller Weine an.



machen, im Mittelpunkt des Sortiments stehen die Sorten Blaufränkisch und Cabernet Sauvignon. Mit seinem Cabernet Sauvignon Ried Neuberg konnte sich der engagierte Winzer schon siebenmal den Titel »Falstaff-Sortensieger« holen. Im Anschluss besuchen wir im nahen Neusiedl am See die schmucke Gebietsvinothek namens Wein-

werk, hier kann man glasweise verkosten und kistenweise einkaufen. Für ein unvergessliches Finale des ersten Tages haben wir einen Tisch für das Dinner in der »Mole West« in Neusiedl gebucht, um bei einer gut ausgesuchten Flasche vom Leithaberg die pannonische Abendstimmung am großen Steppensee zu genießen. >

»Mole West«. Ein legendäre Adresse direkt am Neusiedler See ist die »Mole West« in Neusiedl. Ideal für einen gepflegten Sundowner.





Winzer Thomas Schwarz.
Ein Winzer, der dem Wein
seinen Willen läßt, die
Ergebnisse sprechen für sich.

TAG 2

Über Breitenbrunn nach
Purbach und Donnerskirchen

Nach einem Genießerfrühstück im »The Resort« machen wir uns zur Abreise bereit, denn wir werden bereits von Winzer Michael Liegenfeld in Donnerskirchen erwartet. Mit 90 Prozent Weißweinanteil ist das Weingut Liegenfeld einer der größten und wichtigsten Weißweinbetriebe des Burgenlands. Die Spezialisten für Grünen Veltliner kelterten am Leithaberg von der Top-Lage Himmelreich einen Veltliner von internationalem Format und Junior Michael hat im Vorjahr seine erste eigene Weinserie mit neuer Ausstattung kreiert. Der Blaufränkisch der Ried Goldberg zeigt das Talent des engagierten Winzers auf. Um die Mittagszeit wenden wir uns Richtung See und besuchen das Bio-Landgut des Hauses Esterházy. Im Landgut kann man die Ergebnisse zahlreicher landwirtschaftlicher Projekte gebündelt kennenlernen und genießen. Das Restaurant »Zum Gogosch«, wo wir zum Lunch im Seehof in Donnerskirchen erwartet werden, betreten wir durch die Markthalle Kulinarium Burgenland, die nicht nur als klassischer »Ab-Hof-Shop«, sondern vor allem als Bindeglied zwischen den Gästen, der Bio-Landwirtschaft und dem Restaurant fungiert. Das



Donnerskirchen. Die Bergkirche
ist eine weithin über den See
auszumachende Landmarke.



Purbach. Eine idyllische Keller-gasse, die viel zu bieten hat. Neben Weinverkostungen, kann man auch bei Thomas Pugel im exzellenten Restaurant »Fossil« gut speisen.

Angebot reicht von Bio-Angus Rindfleisch, Wildfleisch, veredelten Wildspezialitäten, frischen Eiern von den fürstlich wandernden Hühnern, Ölen, Kichererbsen und Mehl aus hofeigener Produktion bis zu einer reichen Palette aus dem Weingut Esterházy, das wir morgen besuchen. Dazu gesellen sich die vielfältigen Produkte von weiteren regionalen Produzenten.

ÜBERFLÜSSIGES VERMEIDEN

Der Winzer Thomas Schwarz blickt über

Purbach vom Berg beim Kloster am Spitz über den See. Ein spektakulärer Ausblick. Er ist alles andere als ein Weinmacher, ganz im Gegenteil: Das Ziel von Thomas Schwarz ist es, sich selbst möglichst überflüssig zu machen – im Weingarten und im Keller. Seine Reben und der Boden, auf

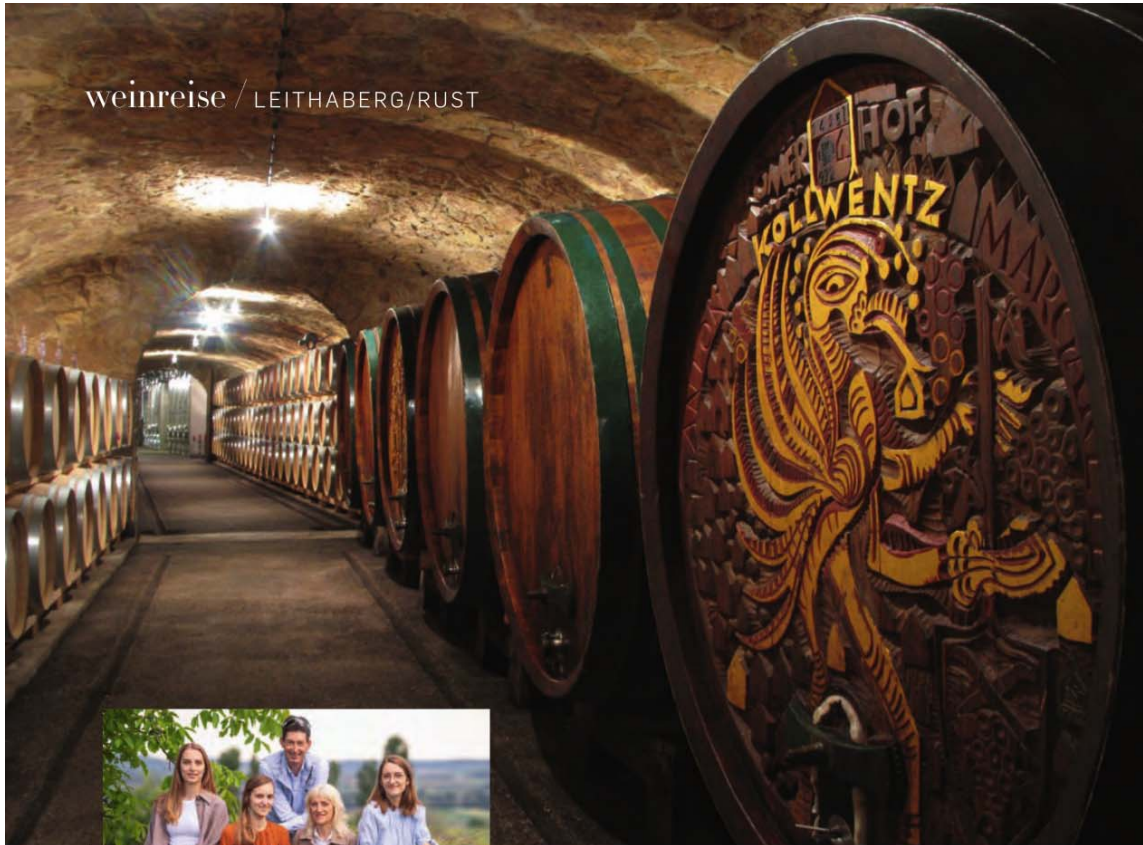
dem sie wachsen, sollen so gesund sein, dass sie kaum Hilfe vom Menschen benötigen, die Weine vergären spontan und ohne Intervention, entwickeln sich und reifen in großen Fässern, die den Geschmack der Weine möglichst wenig verändern. Das Ergebnis spricht für sich: Seine weißen Burgunder sind mineralisch und tiefgründig, bei einem Glas Rosé Brut ZZ beginnen wir, seine Wein-Philosophie richtig zu verstehen.

FROM NOSE TO TAIL

Wenn Max Stiegl in Purbach ins »Gut Purbach« zum Dinner bittet, dann erwartet seine Gäste Besonderes. In seiner Küche mischen sich französische Kochkunst, burgenländische Tradition und Max Stiegl's Talent, Bewährtem seinen eigenen Stempel aufzudrücken und es noch besser zu machen. Das »Gut Purbach« ist berühmt für seine Innereienküche und die Liebe und Hingabe, mit der sein Chef auch die schwierigeren Teile des Tiers zubereitet. Diese steckt Stiegl in burgenländische Klassiker, die er gerne neu interpretiert und mit eigenen Gutsweinen begleitet. Hier genießt man pannonische Lebensfreude pur.



Genuss. Das Bio-Landgut Esterházy ist geprägt von der Natur und bildet die ideale Eventlocation für Veranstaltungen aller Art zu jeder Jahreszeit. Das Restaurant »Zum Gogosch« lädt zu regionalen Köstlichkeiten ein.



Weingut Kollwentz. Starwinzer Andi Kollwentz aus Großhöflein wird von Gattin Heidi und Töchtern tatkräftig unterstützt.



Selektion Burgenland. Vis-à-vis Schloss Esterházy in den ehemaligen Hofstallungen gelegen, ist der beste Platz, um Weinbegeisterten das Weinburgenland stilvoll schmackhaft zu machen.

TAG 3

Von Großhöflein nach Eisenstadt und Trausdorf

Der Vormittag steht heute ganz im Zeichen einer österreichischen Winzer-Ikone. Wir besuchen das Weingut in Großhöflein, wo Senior Anton Kollwentz den Grundstein gelegt hat, auf dem Andreas Kollwentz zu einem der besten Betriebe des Landes entwickelt hat. Andi Kollwentz ist der Zehnkämpfer unter Österreichs Winzern, denn er versteht sich auf die unterschiedlichsten Disziplinen und ist in jeder Kategorie im Spitzfeld zu finden. Unterstützt wird er von seiner Frau Heidi und den beiden Töchtern Barbara und Christina. Neben der peniblen Weinbaulichen Arbeit liegen die Erfolge der Familie Kollwentz im Weinbergbesitz begründet. Die Lagen am Südhang des Leithagebirges tragen klingende Namen wie Steinzeiler, Point, Setz, Dürr, Steinmühle, Neusatz, Tatschler, Katterstein sowie Gloria und

Fotos: Weingut Kollwentz, Josef Siffert, Roman Seidl, Andreas Buchberger, Andreas Hufenscher, MFFilm, beigastelt

zählen zu den ältesten und besten des Landes. Ob Chardonnay, Blaufränkisch, Cabernet Sauvignon oder edle Süßweine, hier gibt es alles in Perfektion.

HAYDNS KONZERTSAAL

Bei einem kurzen Bummel durch den Stadtkern von Eisenstadt kommen wir zum imposanten Schloss Esterházy, in dessen berühmtem Haydnsaal manche der Kompositionen des Meisters uraufgeführt wurden. Gleich unmittelbar gegenüber befindet sich die Vinothek Selektion Burgenland, hier kann sich der Weinfreund einen guten Überblick über die besten Weine und Winzer des Bundeslandes verschaffen. Zum Mittagessen fahren wir



Schloss Esterházy. Das fürstliche Schloss in der Landeshauptstadt Eisenstadt ist auch für seine Konzerte im legendären Haydnsaal berühmt.



in das Kulturzentrum Csello Mühle nach Oslip, bekannt für Ausstellungen, Konzerte und cooles Ambiente, sowohl Indoor wie Outdoor. Gestärkt mit frischen regionalen Gerichten wenden wir uns einem weiteren Winzerhighlight zu und statten Georg Prieler in Schützen am Gebirge einen Besuch ab. Er nimmt uns mit hinauf auf seine besten Weinrieden wie Ungerbergen und Goldberg, letzterer ist dank seiner kargen Glimmerschieferböden ideal für den Blaufränkisch. Kalkböden findet man in den Rieden Seeburg und Sinner, die Richtung Neusiedler See liegen und die Trauben für die großen Weißweine liefern.

Den Abend verbringen wir im bezaubernden Ambiente des Taubenkobel, wo wir auch Quartier nehmen, um nun die meisterhafte Küche von Alain Weissgerber und den charmanten Service seiner Gattin Barbara, Tochter der Gründerfamilie Eselböck, in vollen Zügen genießen. Seit den Achtzigerjahren ist dieser Ort die beste Genussadresse des Burgenlandes. >



Weingut Esterházy. Das moderne Weingut Esterházy in Trausdorf ist eine vielseitige Anlaufstelle, um mehr über den Wein vom Leithaberg zu erfahren.



Csello. In Oslip werden Kultur und Kulinarik in angenehmer Weise verbunden.



Feiler-Artinger. Bio-Winzer Kurt Feiler ist ein typischer Ruster Allrounder, er keltert gekonnt feine Weiße, würzige Rotweine und süßen, weltklasse Ruster Ausbruch.

TAG 4

Von Mörbisch nach Rust am See

Beim morgendlichen Spaziergang durch die alten malerischen Hofgassen von Mörbisch unweit der ungarischen Grenze fühlt man sich fast wie in einer Filmkulisse. Hier hat Franz Schindler als junger Winzer bereits vor fast 40 Jahren Pionierarbeit in Sachen österreichischer Rotwein geleistet. Seine Cuvée d'Or, ein Blaufränkisch gepaart mit Cabernet Sauvignon und Merlot zählt seit vielen Jahren zu den besten Rotweinen in Österreich, in Spitzenweinen nur von der Grande Cuvée d'Or getoppt, die wir gerne und mit Andacht verkosten. Zur Mittagszeit



Rust. Die alte Weinstadt am Westufer des Neusiedler Sees ist bekannt für ihre tollen Weine in den Kellern und die Störche auf den Dächern.



reisen wir weiter nach Rust, der mittelalterlichen Weinstadt direkt am Neusiedler See, deren Wahrzeichen neben edlem Süßwein die vielen Störche sind, die hier auf den Dächern ihre Kinderstuben eingerichtet haben. Bekannt ist der Ruster Ausbruch, dessen Geschichte wir bei Kurt Feiler kennenlernen dürfen, dessen Familienweingut im vielleicht schönsten der stattlichen Höfe untergebracht ist, welche die Winzerstadt zu bieten hat. Hier verkosten wir zunächst die feinen trockenen Weiß- und Rotweine, dann wenden wir uns den herrlichen edelsüßen Kreszenzen zu, um das süße Geheimnis des Ausbruch zu lüften.

GEBURTSORT EINER LEGENDE

Das Weingut Ernst Triebaumer ist mit einem Wein in besonderer Weise verbunden. Mit dem Blaufränkisch 1986 aus der Ried Mariental verbindet man in Österreich den

Beginn der heimischen Rotweinkultur. Dieser Wein war Ansporn für viele burgenländische Winzer, eine ähnliche Qualität zu erreichen und der Beweis dafür, welches Niveau reinsortige Blaufränkisch-Weine zu erreichen in der Lage sind. Ein Besuch bei der Ruster Winzerfamilie ist immer ein Erlebnis, das vielverzweigte Kellerlabyrinth unter dem Haus beherbergt eine Vielzahl von entdeckenswerten Weinen. Eine Vertikalprobe von einigen Jahren des Blaufränkisch Mariental, der bekannt ist für sein enormes Reifepotenzial, ist immer ein denkwürdiges Erlebnis.

Ein abendlicher Besuch einer Buschenschänke, die sich in in großer Zahl finden – wir haben diesmal Peter Schandl gewählt –, schließt unsere Tour über den Leithaberg genüßlich ab, und wenn man freundlich nachfragt, wird einem ein Glas gereifter Ruster Ausbruch zum Träumen bringen. >



Taubenkobel. Chef Alain Weissgerber führt mit Gattin Barbara das Lebeswerk seiner Schwiegereltern Eveline und Walter Eselböck fort.

Fotos: Weingut Feiler-Artinger, Burgenland Tourismus/Günther Ippisch, OWA, WSNA, Taubenkobel, beigestellt

DIE BESTEN ADRESSEN



Weingut Prieler. In Schützen erzeugt Georg Prieler zarte Weißburgunder und mineralische Blaufränkische.

WEINGÜTER

WEINGUT ESTERHAZY

Wein gehörte bei Esterházy seit Jahrhunderten dazu: Erste Belege für burgenländischen Weinbau der Fürstenfamilie Esterházy stammen aus dem Jahr 1612, die Kelleraufzeichnungen reichen bis 1758 zurück.
Trausdorf 1, 7061 Trausdorf an der Wulka
T: +43 2682 63348 esterhazywein.at

WEINGUT FEILER-ARTINGER

Seit 1994 arbeitet Kurt Feiler im elterlichen Betrieb, gemeinsam mit seiner Frau Katrin ist er seit 2013 für das Weingut hauptverantwortlich. Die Liebe zur Natur und deren Bewahrung und Erhaltung prägen seit jeher ihr Denken und Handeln.
Hauptstraße 3, 7071 Rust
T: +43 2685 237, feiler-artinger.at

WEINGUT HILLINGER

Seit Leo Hillinger den kleinen Weinhandel seiner Eltern übernahm, entwickelte er sein Weingut durch den Zukauf bester Lagen rund um die Gemeinden Jois, Rust und Oggau zu einem österreichischen Musterbetrieb.
Hill 1, 7093 Jois
T: +43 2160 8317, leo-hillinger.com



WEINGUT KOLLWENTZ

Andi Kollwenz ist der Zehnkämpfer unter Österreichs Winzern, denn er versteht sich auf die unterschiedlichsten Disziplinen und ist in jeder Kategorie im Spitzenfeld zu finden. Unterstützt wird er von seiner Frau Heidi und den beiden Töchtern Barbara und Christina, die Lagen-Chardonnays und der rote Steinzeiler sind legendär wie Cabernet Sauvignon.
Hauptstraße 120, 7051 Großhöflein
T: +43 2682 65158, kollwenz.at

WEINGUT LIEGENFELD

Mit 90 Prozent Weißweinanteil ist das Weingut Liegenfeld einer der größten und wichtigsten Weißweinbetriebe des Burgenlands. Tipp: Die Veltliner-Spezialisten keltert am Leithaberg von der Top-Lage Himmelreich Veltliner von

internationalem Format.
Johannesstraße 25, 7082 Donnerskirchen
T: +43 2683 8307, liegenfeld.at

WEINGUT PASLER

Im Einklang mit der Natur setzt Familie Pasler auf eine nachhaltige Wirtschaftsweise in ihren Weingärten. Diese sind eingebettet zwischen dem nördlich liegenden Leithagebirge mit seinen Muschelkalk- und Glimmerschieferböden und dem See.
Untere Hauptstraße 30 7093 Jois
T: +43 2160 7385, paslerwein.com

WEINGUT PRIELER

Winzer Georg Prieler findet in der Umgebung seines Heimatortes sehr unterschiedliche Terrairs vor. Das hilft ihm, für die gewünschten Rebsorten den idealen Standort zu finden, entsprechend vielseitig ist sein Sortiment an Weiß- und Rotweinen.
Hauptstraße 181, 7081 Schützen am Gebirge
T: +43 2684 2229, prieler.at

WEINGUT FRANZ SCHINDLER

Mit der Kreation seiner roten »Cuvée d'Or« hat Franz Schindler aus Mörbisch bereits vor fast 40 Jahren Pionierarbeit in Sachen österreichischer Rotwein geleistet. Von Beginn an hat sich dieser edle Tropfen in der Weinszene einen Namen gemacht.
Neustiftgasse 6, 7072 Mörbisch
T: +43 2685 8326, weingut-schindler.at

WEINGUT THOMAS SCHWARZ

Das Ziel von Thomas Schwarz ist es, sich selbst möglichst überflüssig zu machen – im Weingarten und im Keller. Seine Reben und der Boden, auf dem sie wachsen, sollen so gesund sein, dass sie kaum Hilfe vom Menschen benötigen, die Weine vergären spontan und ohne Intervention.
Waldsiedlung 2b, 7083 Purbach
T: +43 676 9608875, thomasschwarz.at

WEINGUT ERNST TRIEBAUMER

Die Familie Triebaumer hat mit dem Blaufränkisch Mariental aus dem Jahr 1986 vor über 30 Jahren eine neue Ära des österreichischen Rotweins eingeleitet. Um die innere Schönheit der Jungweine ohne jegliches Eingreifen zu entwickeln und zu erhalten, nutzt Familie Triebaumer in ihren traditionellen Kellern größtenteils Holzfässer.
Raiffeisenstraße 9, 7071 Rust
T: +43 2685 528, triebaumer.com

WINZERHOF RONALD KISS

Der Winzerhof Kiss hat sich in den vergangenen Jahren zu einer Top-Adresse für Weinliebhaber entwickelt. Ronny Kiss weiß sich das Terror in Jois zunutze zu machen, denn hier entstehen verführerisch fruchtbetonte, muskulöse Rotweine und

Fotos: Weingut Prieler, Weingut Liegenfeld, Weingut Roland Kiss, beigezeit



Weingut Liegenfeld Seit vielen Generationen baut Familie Liegenfeld ihren Wein ausschließlich im Ortsgebiet von Donnerskirchen an.

Sauna- und Poollandschaft. Ein Traum.
Resortplatz 1, 7163 Andau
T: +43 2176 2610800, the.resort.at

WIRTSCHAUS IM HOFGASSL

Eine Ruster Institution: ins dritte Jahrzehnt geht das Dream-Team Susanne und Michael Pilz mit seinem edlen Gasthaus, das sich trotz der Touristenströme seinen Charakter bewahren konnte: feine Klänge bei Küche und Weinselktion.
Rathausplatz 10, 7071 Rust
T: +43 2685 60763, hofgassl.at

ZUM GOGOSCH

Die Produkte der Esterházy-Landwirtschaft haben einen würdigen Rahmen erhalten. Der namensgebende Hahn kommt im alten Stall selten auf den Tisch, Bio-Angus dafür umso öfter – begleitet von gutseigenem Wein.
Seehof 1, 7082 Donnerskirchen
T: +43 2683 30100,
bio-landgut-esterhazy.at

herrlich frisch-fruchtige Weißweine.
Joseph-Haydn-Gasse 1, 7093 Jois
T: +43 2160 8256, winzerhof-kiss.

SCHLAFEN & ESSEN

GUT LEITHABERG

In der früheren Winzergenossenschaft erwartet die Gäste heute familiäre und traditionelle Gastlichkeit. Die Familie Sattler bietet hier zwanzig Suiten und Zimmer mit allem Komfort.
Bundesstraße 27, 7093 Jois
T: +43 664 5057209, guttleithaberg.at

GUT PURBACH

Als »Home of the Sautanz« wurde das Gut mit der ganzheitlichen Tierverwendung bekannt. Ob Huhn in der Blase, Halászlé oder Hahnenkamm: Gekocht wird mit »viel Liebe«, wie es Chef Max Stiegl nennt.
Hauptgasse 64, 7083 Purbach
T: +43 2683 56086, gutpurbach.at

HOTEL TAUBENKOBEL

Elf individuell gestaltete Zimmer in einem einstigen Bauernhaus, dazu ein schöner Garten und viel Sinn für Kunst. Sie wohnen direkt beim besten Koch der Region. Sensationelles Frühstück und Topkulinarik.
Hauptstraße 27–33, 7081 Schützen am Gebirge
T: +43 2684 2297, taubenkobel.com

RESTAURANT TAUBENKOBEL

Die Gastro-Ikone des Burgenlandes: Kukuruz und Carabinero – die Mischung macht's bei Alain Weissgerber. Edelprodukte und Pannonisches sind hier kein Widerspruch. Von der Flamme des offenen Feuers geküsst, überrascht auch Altbekanntes. Muss man erlebt haben.

Hauptstraße 27–33, 7081 Schützen am Gebirge
T: +43 2684 2297, taubenkobel.com

SCHEIBLHOFER THE RESORT

Weinfreunde, die bereit sind, eine halbe Stunde längere Anfahrtszeit zum Leithaberg zu akzeptieren, nehmen in Andau Quartier. Tolle Zimmer, exzellente Kulinarik. Eine unendliche Weite trifft auf imposantes Design, man entspannt in modernster

VINOTHEKEN

VINOTHEK SELEKTION BURGENLAND

Gleich gegenüber vom Schloss Esterházy bietet die Selektion Vintothek die österreichweit größte Auswahl burgenländischer Weine.
Joseph-Haydn-Gasse 4, 7000 Eisenstadt
T: +43 2682 63345
selektion-burgenland.at



Winzerhof Roland Kiss. Mit viel Engagement betreiben Ronny und Gerda Kiss ihr Weingut und ihre Pension.